

# STATISTISCHE BERICHTE

Q I  
3j/07

Bestellnummer:  
3Q105



## Umwelt

### Nichtöffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

2007



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Herausgabemonat: August 2010

Zu beziehen durch das  
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 20 11 56  
06012 Halle (Saale)

Preis: 5,00 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar – Bestellnummer: 6Q105)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Umwelt, Energie- und Wasserversorgung  
Frau Herklotz  
Telefon: 0345 2318-304

Auskünfte erhalten Sie unter:

Telefon: 0345 2318-777  
Telefon: 0345 2318-715  
Telefon: 0345 2318-716

Telefax: 0345 2318-913  
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>  
E-Mail: [info@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:info@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

Vertrieb:

Telefon: 0345 2318-718  
E-Mail: [shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2010

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag: 9.00 Uhr bis 15.30 Uhr  
Freitag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr } möglichst nach Vereinbarung

Telefon: 0345 2318-714  
E-Mail: [bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

# Statistischer Bericht

Nichtöffentliche  
Wasserversorgung und  
Abwasserentsorgung

2007

Land Sachsen-Anhalt

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
Vorbemerkungen	3
Rechtliche Grundlagen	3
Methodische und inhaltliche Hinweise	3
Erläuterungen	3
Ergebnisdarstellung	5
Struktur der nichtöffentlichen Wasserwirtschaft 2007	6
Teil 1: Wasseraufkommen und Verwendung (in 1 000 m <sup>3</sup> )	
Struktur der nichtöffentlichen Wasserwirtschaft 2007	7
Teil 2: Einleitung von Abwasser und ungenutztem Wasser (in 1 000 m <sup>3</sup> )	

## **Tabellen**

1	Nichtöffentliche Wasserversorgung	
1.1	Wasseraufkommen 2007 nach Wirtschaftszweigen, Gewinnungs- und Bezugsarten	8
1.2	Wasseraufkommen 2007 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Gewinnungs- und Bezugsarten	12
1.3	Wasseraufkommen 2007 nach Wassereinzugsgebieten, Gewinnungs- und Bezugsarten	14
1.4	Wasseraufkommen 2007 nach Größenklassen, Gewinnungs- und Bezugsarten	18
1.5	Verwendung des Wasseraufkommens 2007 nach Wirtschaftszweigen	20
1.6	Verwendung des Wasseraufkommens 2007 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	22
1.7	Verwendung des Wasseraufkommens 2007 nach Wassereinzugsgebieten	23
1.8	Verwendung des Wasseraufkommens 2007 nach Größenklassen	25
1.9	Wassernutzung 2007 nach Wirtschaftszweigen	26
1.10	Wassernutzung 2007 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	30
2	Nichtöffentliche Abwasserentsorgung	
2.1	Abwasserverbleib 2007 nach Herkunft des Abwassers und Wirtschaftszweigen	32
2.2	Abwasserverbleib 2007 nach Wirtschaftszweigen	34
2.3	Abwasserverbleib 2007 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	36
2.4	Direkte Entsorgung des Klärschlammes aus der biologischen Abwasserbehandlung 2007 nach Wirtschaftszweigen (in Tonnen Trockenmasse)	37
2.5	Schlamm aus der chemischen und chemisch-physikalischen Abwasserbehandlung 2007 nach Wirtschaftszweigen (in Tonnen Trockenmasse)	37

## **Grafiken**

## Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht beinhaltet die Ergebnisse der für das Jahr 2007 erstmals durchgeführten Erhebung über die nichtöffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung im Land Sachsen-Anhalt.

Diese Erhebung dient dem Überblick zur Gesamtsituation der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in Industrie, Gewerbe und der Landwirtschaft.

Erfasst wurden das Wasser- und Abwasseraufkommen, die Wasserverwendung und Wassernutzung sowie die Ableitung des Abwassers und seine Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen.

Der Statistische Bericht enthält weiterhin Angaben zum Anfall und den Entsorgungswegen des Klärschlammes aus den biologischen, chemischen oder den chemisch-physikalischen Abwasserbehandlungsanlagen.

Die Ergebnisse der gleichzeitig durchgeführten Erhebungen zur öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung werden in einem gesonderten Bericht veröffentlicht.

## Rechtliche Grundlagen

Gesetz über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz - UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246). Erhoben werden die Angaben zu § 8 UStatG.

## Methodische und inhaltliche Hinweise

Auskunftspflichtig sind ab dem Jahr 2007 alle wasserwirtschaftlich relevanten Betriebe des nichtöffentlichen Bereichs, die

- im Berichtsjahr mindestens 2 000 Kubikmeter Wasser selbst gewinnen (landwirtschaftliche Betriebe mindestens 10 000 Kubikmeter),
- Wasser oder Abwasser direkt in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund einleiten oder
- Wasser aus dem öffentlichen Netz oder von anderen Betrieben in Höhe von mindestens 10 000 Kubikmeter beziehen.

Die Erhebung über die nichtöffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung schließt an die bis zum Berichtsjahr 2004 durchgeführten Erhebungen über die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen und Erden, im Verarbeitenden Gewerbe sowie der Wärmekraftwerke und der Landwirtschaft an. Infolge einer maßgeblichen Veränderung des Berichtskreises und der genannten Abschneidegrenzen bei der Wassergewinnung sind die Ergebnisse ab dem Berichtsjahr 2007 mit den vorangegangenen Erhebungen nicht vergleichbar.

Der Darstellung nach Wirtschaftszweigen liegt die seit Januar 2003 verbindliche Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003, Statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft zugrunde. Der Berichtskreis umfasst die Abschnitte A (Land- und Forstwirtschaft), C (Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden), D (Verarbeitendes Gewerbe), E (Energie- und Wasserversorgung) und O (Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen).

Im Abschnitt A (Land- und Forstwirtschaft) wurden nur landwirtschaftliche Betriebe ab einer Eigengewinnung von mindestens 10 000 Kubikmeter Wasser einbezogen. Abwassermengen wurden nicht erhoben.

Im Abschnitt E (Energie- und Wasserversorgung) sind nur jene Wärmekraftwerke erfasst, die Elektrizität für die allgemeine Versorgung erzeugen. Die regionalen Daten wurden mit Gebietsstand vom 31.12.2007 erhoben.

Allen Berechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. Die Abweichungen in den Summen ergeben sich durch das Runden der Zahlen.

## Erläuterungen

Das Wasseraufkommen setzt sich zusammen aus der Eigengewinnung und/oder dem Fremdbezug aus dem öffentlichen Netz sowie von anderen Betrieben und Einrichtungen über nichtöffentliche Leitungen. Im Wasseraufkommen sind das ungenutzt abgeleitete und das an Dritte weitergeleitete Wasser enthalten. Wird Wasser von anderen Auskunftspflichtigen des Berichtskreises bezogen, kommt es zu Doppelzählungen.

**Ungenutzt abgeleitetes Wasser** tritt überwiegend im Bergbau infolge der Grundwasserabsenkung produktionsbedingt auf.

**An Dritte weitergeleitetes Wasser** ist diejenige Wassermenge, die nach der Gewinnung oder dem Bezug **ohne jegliche Nutzung** im Betrieb

an Dritte (öffentliche Versorgungsunternehmen, Wohnsiedlungen, andere Betriebe) weitergeleitet wird.

Echtes **Grundwasser** ist unterirdisch anstehendes Wasser ohne Uferfiltrat und angereichertes Grundwasser.

**Quellwasser** ist der örtlich begrenzte natürliche Grundwasseraustritt, auch nach einer künstlichen Fassung. Nicht dazu zählt das Überlaufwasser.

**Oberflächenwasser** ist Wasser natürlicher und künstlicher oberirdischer Gewässer (Flüsse, Seen, Talsperren, Teiche usw.) Zum Oberflächenwasser zählt auch das in künstlichen Vorrichtungen aufgefangene Regenwasser.

**Uferfiltrat** ist das Wasser, das den Wassergewinnungsanlagen durch das Ufer eines Flusses oder Sees im Untergrund nach Bodenpassage zusickert und sich mit dem anstehenden Grundwasser vermischt; es wird in seiner Beschaffenheit wesentlich von der des **Oberflächenwassers** bestimmt.

### Wasserverwendung und Wassernutzung

Das **im Betrieb eingesetzte Wasser** entspricht dem Wasseraufkommen abzüglich der Abgabe an Dritte sowie der Ableitung von ungenutztem Wasser. Die verwendete Wassermenge wird nach Einfach-, Mehrfach- und Kreislaufnutzung aufgeteilt.

**Einfachnutzung** liegt vor, wenn Wasser nur für einen Zweck ohne Wieder- bzw. Weiterverwendung genutzt wird.

**Mehrfachnutzung** ist der Einsatz eines Wasservolumens bzw. Teilen davon für verschiedene nacheinander erfolgende Nutzungen. Sie schließt die Wasserverwendung aufbereiteten Wassers ein.

**Kreislaufnutzung** liegt vor, wenn Wassermengen laufend umgewälzt und **für denselben Zweck** genutzt werden. Dabei werden jeweils nur Teile dieser Menge durch Zuleitung von außen ergänzt und aufgefrischt.

**Kühlwasser** ist im Allgemeinen unverschmutztes, durch Gebrauch erwärmtes Abwasser aus Kühlprozessen.

Zum Wassereinsatz für **Produktions- und sonstige Zwecke** zählt z.B. Wasser, das unmittelbar mit dem Produkt in Berührung kommt – auch wenn hierbei gleichzeitig gekühlt wird. Hierzu zählt auch Spül- und Waschwasser, Wasser zur Reinigung von Produktionsanlagen oder Wasser, das zur Rauchgaswäsche ein-

gesetzt wird.

**In Produkte eingehendes Wasser** verbleibt im Produkt, ohne als Abwasser oder verdunstetes Wasser zu erscheinen.

Unter **Belegschaftswasser** versteht man einfach genutztes Wasser für sanitäre Einrichtungen, Kantinen, Reinigungszwecke u. ä..

### Abwasserentsorgung und -behandlung

Das **Abwasser** ist nach häuslichem, gewerblichem, industriellem, landwirtschaftlichem und sonstigem Gebrauch verändertes (verunreinigtes), abfließendes, auch von Niederschlägen stammendes und in die Kanalisation gelangendes Wasser.

**Abwasserbehandlungsanlagen** sind alle betrieblichen Anlagen, die dazu dienen, die Schädlichkeit des Abwassers zu vermindern oder zu beseitigen. Rechen- und Siebanlagen, Abscheider und Kleinkläranlagen gelten nicht als Abwasserbehandlungsanlagen.

Bei **mechanischen Abwasserbehandlungsanlagen** erfolgt das Abscheiden von Schwimm-, Schweb- und Sinkstoffen aus dem Abwasser auf mechanischem Weg.

In **chemischen und chemisch-physikalischen Abwasserbehandlungsanlagen** erfolgt die Behandlung des Abwassers mit chemischen Zusätzen.

In **biologischen Abwasserbehandlungsanlagen** erfolgt der Abbau der organischen Stoffe des Abwassers durch die Tätigkeit von Mikroorganismen bei hinreichender Sauerstoffzufuhr in Belebungsanlagen, Tropfkörpern oder vergleichbaren Anlagen mit oder ohne vorhergehende mechanische Behandlung.

Die **Direkteinleitung** umfasst das unmittelbare Verbringen von unbehandeltem oder behandeltem Abwasser und ungenutzt eingeleitetem Wasser in ein Oberflächengewässer.

Die **Indirekteinleitung** ist die Abwasser-einleitung über öffentliche Kanalisationen/ Abwasserbehandlungsanlagen, an andere Betriebe bzw. in betriebseigene Abwasserbehandlungsanlagen.

Der **Klärschlamm** ist der bei mechanischen, biologischen und weitergehenden Abwasserbehandlung anfallende wässrige Rückstand, der überwiegend aus organischen Stoffen besteht und Behandlungsanlagen zugeführt wird. Ausgenommen sind Rechen-, Sieb- und

Sandfanggut. Zur stofflichen Verwertung des Klärschlammes zählen die Verwertung in der Landwirtschaft (nach der Klärschlammverordnung<sup>1)</sup>), die Verwertung bei landschaftsbaulichen Maßnahmen (z.B. Rekultivierung), Kompostierung und die sonstige stoffliche Verwertung (z.B. Metallrückgewinnung, Baustoffe, Vererdung).

### Wassereinzugsgebiet (WEG)

Das Wassereinzugsgebiet ist das oberirdische Einzugsgebiet (Niederschlagsgebiet) eines Flusses oder Flussabschnittes. Das Gebiet wird durch die topografischen Verhältnisse bestimmt, die Grenzen durch den Verlauf von Wasserscheiden (z.B. Gebirgskämme, aber auch nichtnatürliche Gegebenheiten wie Straßen und Dämme).

Die Wassereinzugsgebiete sind in den Tabellen durch zweistellige Zahlen gekennzeichnet, wobei die erste Stelle das Stromgebiet bezeichnet (4=Weser, 5=Elbe). Die zweite Stelle der Kennziffer gibt die weitere Unterteilung in Zwischengebiete an.

Folgende WEG bestehen in Sachsen-Anhalt:

WEG	Einzugsgebiet
48	Einzugsgebiet der Weser
53	Einzugsgebiet der Elbe von Ploucnice (CZ) bis Mulde
54	Einzugsgebiet der Mulde
55	Einzugsgebiet der Elbe von Mulde bis Saale
56	Einzugsgebiet der Saale
57	Einzugsgebiet der Elbe von Saale bis Havel
58	Einzugsgebiet der Havel
59	Einzugsgebiet der Elbe von Havel bis Nordsee

## Ergebnisdarstellung

### Wasseraufkommen

Im Berichtsjahr 2007 wurden entsprechend der Kriterien zur Auskunftspflicht insgesamt 381 Betriebe des nichtöffentlichen Bereiches mit einem Wasseraufkommen von 292 Millionen erfasst.

Der Anteil der befragten 257 sachsenanhaltinischen Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes betrug 54 Prozent (rund 158 Millionen Kubikmeter). Das Verarbeitende Gewerbe deckte das Wasseraufkommen zu 58 Prozent (rund 92 Millionen Kubikmeter) durch Eigengewinnung ab. 66 Millionen Kubikmeter Wasser (42 Prozent) bezogen die Betriebe aus dem öffentlichen Netz oder von anderen Betrieben, Einrichtungen oder Verbänden über nicht-öffentliche Leitungen. Abzüglich des ungenutzt abgeleiteten sowie an Dritte abgegebenen Wassers setzten die Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes 151 Millionen Kubikmeter Frischwasser ein.

Die 38 in die Erhebung einbezogenen Betriebe des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden deckten das Wasseraufkommen von 67 Millionen Kubikmeter zu beinahe 100 Prozent durch Eigengewinnung ab.

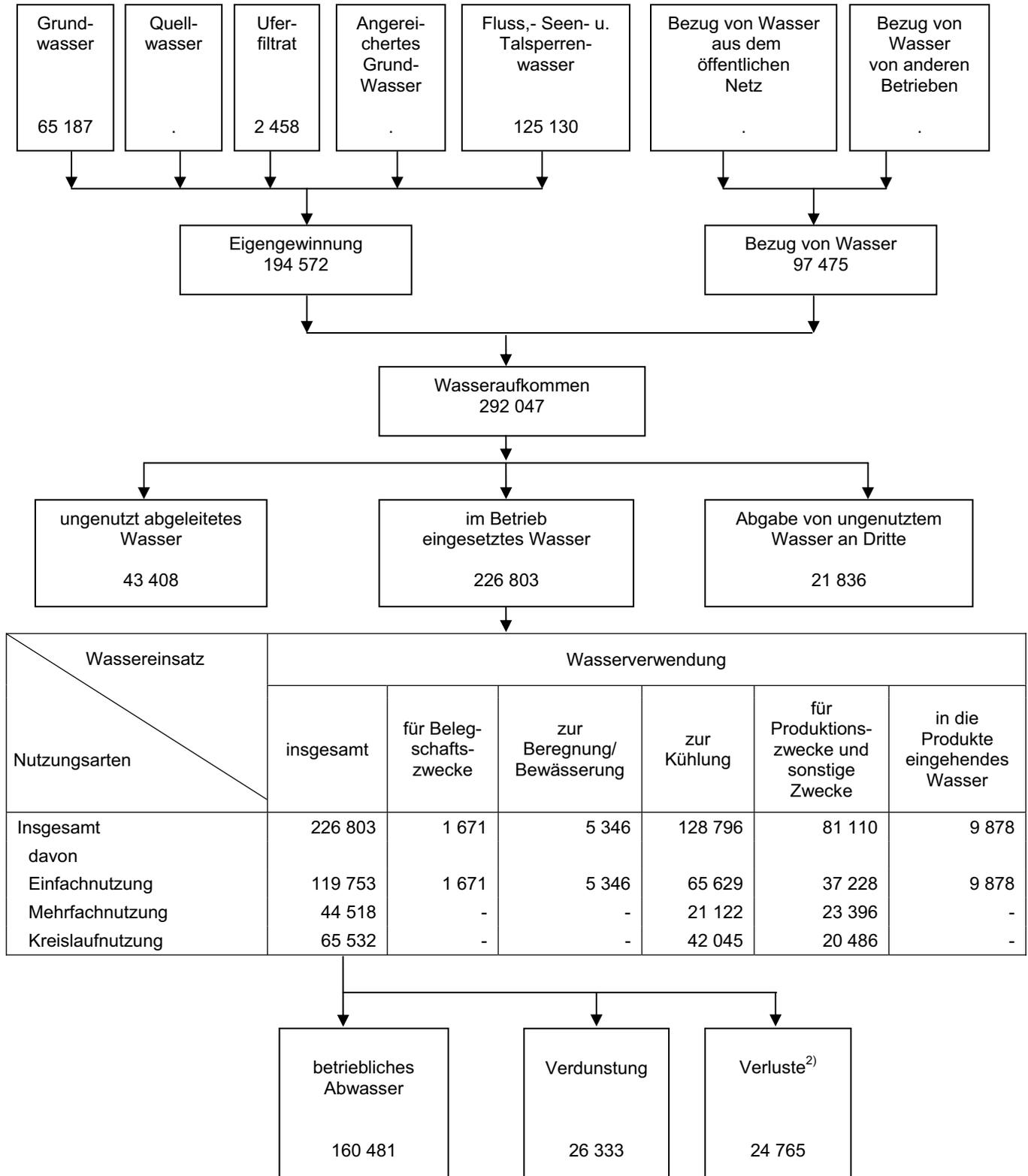
Die 17 befragten Wärmekraftwerke hatten ein Wasseraufkommen von rund 56 Millionen Kubikmeter. Der Anteil der Eigengewinnung lag bei 45 Prozent (25 Millionen Kubikmeter). Rund 31 Millionen Kubikmeter (55 Prozent) wurden aus dem öffentlichen Netz bzw. von anderen Betrieben und Einrichtungen bezogen.

Für die Landwirtschaft meldeten 59 Betriebe ein Wasseraufkommen von rund 6 Millionen Kubikmeter. Rund 86 Prozent davon (5 Millionen Kubikmeter) verwendeten die Landwirte zur Beregnung oder Bewässerung der Anbauflächen. Das Bewässerungswasser wurde überwiegend mit eigenen Anlagen und hauptsächlich aus Grundwasser gewonnen.

### Abwasserableitung und Abwasserbehandlung

Im Jahr 2007 fielen bei 316 Betrieben 160 Millionen Kubikmeter Abwasser zur Entsorgung an. 76 Prozent (122 Millionen Kubikmeter) davon stammten aus dem Verarbeitenden Gewerbe.

<sup>1)</sup> Klärschlammverordnung vom 15. April 1992 (BGBl. I S. 912); geändert durch Artikel 4 der Verordnung vom 20. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2298)

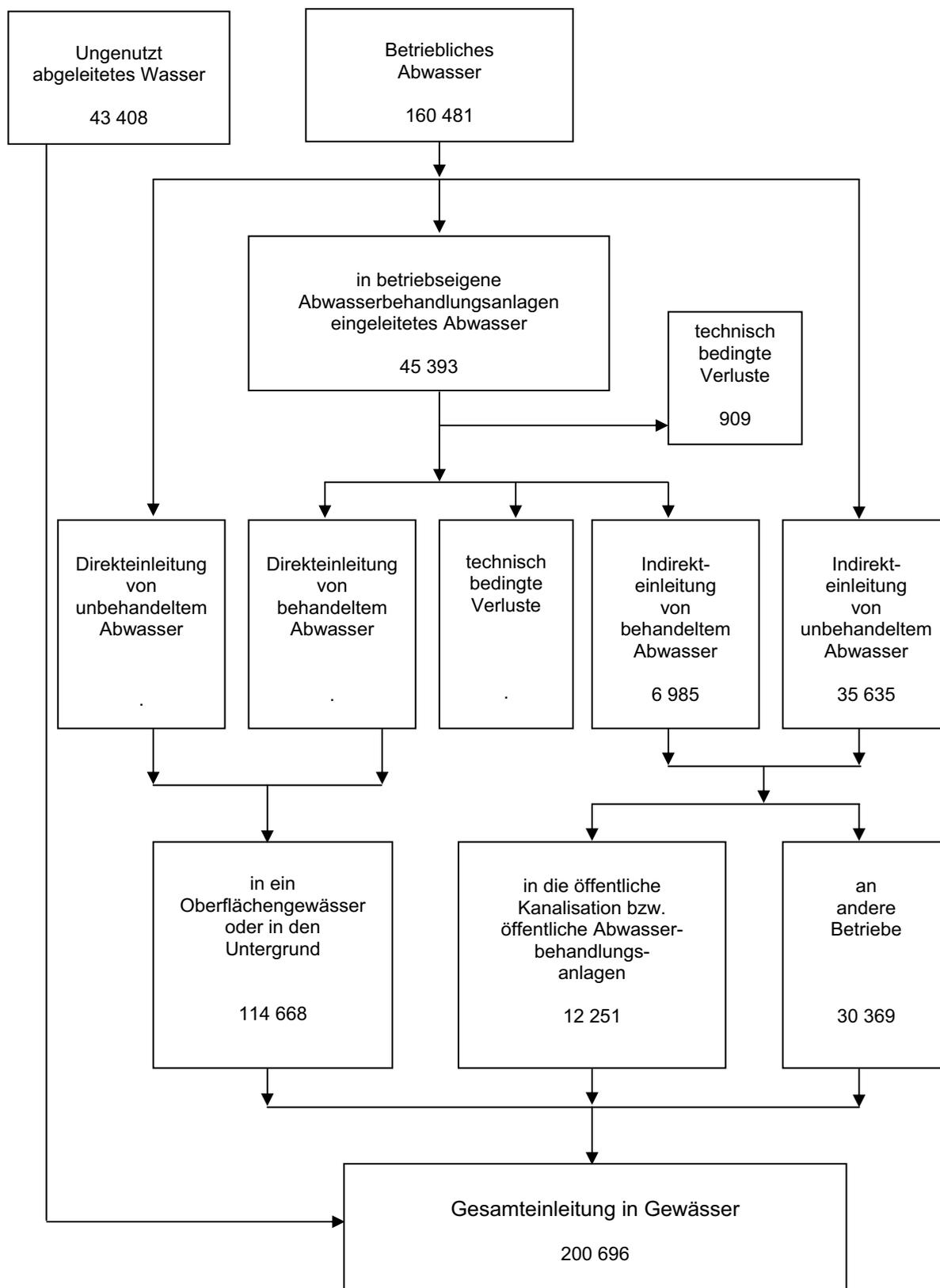
**Struktur der nichtöffentlichen Wasserwirtschaft 2007**Teil 1: Wasseraufkommen und Verwendung<sup>1)</sup> (in 1 000 m<sup>3</sup>)

<sup>1)</sup> Differenzen ergeben sich durch das Runden der Zahlen

<sup>2)</sup> Saldo: Im Betrieb eingesetztes Wasser minus Wasser zur Beregnung/Bewässerung minus in die Produkte eingehendes Wasser minus betriebliches Abwasser minus Verdunstung

## Struktur der nichtöffentlichen Wasserwirtschaft 2007

Teil 2: Einleitung von Abwasser und ungenutztem Wasser<sup>1)</sup> (in 1 000 m<sup>3</sup>)



<sup>1)</sup> Differenzen ergeben sich durch das Runden der Zahlen

## 1. Nichtöffentliche Wasserversorgung

### 1.1 Wasseraufkommen 2007 nach Wirtschaftszweigen, Gewinnungs- und Bezugsarten

Systematiknummer der WZ 2003	Abschnitt Unterabschnitt Abteilung	Erfasste Betriebe	Wasseraufkommen insgesamt <sup>1)</sup>	Eigengewinnung von Wasser		
				insgesamt	davon aus	
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>			
					Grund-Wasser	Quell-wasser
A	Landwirtschaft	59	5 841	5 765	4 871	-
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	38	67 230	67 185	39 918	-
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl, Erdgas usw.	1	49 366	49 365	37 981	-
10	Kohlenbergbau, Torfgewinnung	1	49 366	49 365	37 981	-
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	37	17 864	17 819	1 937	-
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	37	17 864	17 819	1 937	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	257	157 813	91 626	.	.
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	77	13 988	6 122	5 257	-
15	Ernährungsgewerbe	77	13 988	6 122	5 257	-
DB	Textil- und Bekleidungs-gewerbe	1	.	-	-	-
17	Textilgewerbe	1	.	-	-	-
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herst. von Möbeln)	3	.	.	.	-
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	5	.	.	.	-
21	Papiergewerbe	2	.	.	.	-
22	Verlags-gewerbe, Druck-gewerbe, Vervielfältigung von Ton-, Bild- u. Datenträgern	3	58	1	-	-
DF/23	Kokerei, Mineralölverarb., Herstellung und Verarbeitung von Spalt-, Brutstoffen	5	18 078	2 169	774	-
DG/24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	70	90 653	55 352	6 358	-
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	13	455	.	.	-
DI/26	Glas-gewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	41	5 087	4 111	.	-
DJ	Metallerzeugung und -bearb., Herstellung von Metallerzeugnissen	24	3 132	1 195	270	-
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	16	2 779	975	254	-
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	8	354	221	16	-
DK/29	Maschinenbau	2	.	.	.	-
DL	H. von Büromasch., DV-Gerät. u. - einr.; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	4	352	.	-	.
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitäts-erzeugung, -verteilung u. ä.	1	.	.	-	.
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	3	.	-	-	-

<sup>1)</sup> Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits bei diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

## Noch 1. Nichtöffentliche Wasserversorgung

### Noch 1.1 Wasseraufkommen 2007 nach Wirtschaftszweigen, Gewinnungs- und Bezugsarten

Eigengewinnung von Wasser			Bezug von Wasser				Systematiknummer der WZ 2003
davon aus			Betriebe	insgesamt	davon		
Uferfiltrat	angereichertem Grundwasser	Fluss-, Seen- und Talsperrenwasser			aus dem öffentlichen Netz	von anderen Betrieben, Einrichtungen, Verbänden	
1 000 m³			Anzahl	1 000 m³			
.	.	.	34	76	76	-	A
-	969	26 298	28	45	45	-	C
-	-	11 384	1	1	1	-	CA
-	-	11 384	1	1	1	-	10
-	969	14 914	27	44	44	-	CB
-	969	14 914	27	44	44	-	14
2 378	808	73 615	241	66 187	15 862	50 325	D
.	-	.	70	7 866	6 897	969	DA
.	-	.	70	7 866	6 897	969	15
-	-	-	1	.	-	.	DB
-	-	-	1	.	-	.	17
-	-	-	2	.	.	-	DD/20
-	-	.	5	.	.	-	DE
-	-	.	2	.	.	-	21
-	-	1	3	57	57	-	22
-	-	1 395	5	15 909	1 568	14 341	DF/23
.	.	47 165	70	35 301	3 580	31 721	DG/24
-	-	.	13	.	.	-	DH/25
.	.	.	38	976	847	129	DI/26
.	-	.	21	1 937	1 734	203	DJ
-	-	721	14	1 804	1 601	203	27
.	-	.	7	133	133	-	28
-	-	-	2	.	.	-	DK/29
-	-	-	3	.	.	.	DL
-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	3	.	.	.	32

**Noch 1.1 Wasseraufkommen 2007 nach Wirtschaftszweigen, Gewinnungs- und Bezugsarten**

Systematiknummer der WZ 2003	Abschnitt Unterabschnitt Abteilung	Erfasste Betriebe	Wasseraufkommen insgesamt <sup>1)</sup>	Eigengewinnung von Wasser		
				insgesamt	davon aus	
					Grundwasser	Quellwasser
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>			
DM	Fahrzeugbau	7	.	.	.	-
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	4	.	.	.	-
35	Sonstiger Fahrzeugbau	3	233	4	4	-
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik-Instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	5	112	.	.	-
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik-Instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-
37	Recycling	5	112	.	.	-
E	Energie- und Wasserversorgung	17	55 500	24 823	5 244	-
40	Energieversorgung	17	55 500	24 823	5 244	-
H	Gastgewerbe	1	.	-	-	-
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.	2	4 876	4 875	32	-
73	Forschung und Entwicklung	1	32	32	32	-
74	Erbringung von wirtschaftsdienstlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	1	4 844	4 844	-	-
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	1	.	.	.	-
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	6	707	.	.	-
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	4	.	.	.	-
93	Erbringung v. sonstigen Dienstleistungen	2	.	.	.	-
<b>Insgesamt</b>		<b>381</b>	<b>292 047</b>	<b>194 572</b>	<b>65 187</b>	.

<sup>1)</sup> Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits bei diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

**Noch 1.1 Wasseraufkommen 2007 nach Wirtschaftszweigen, Gewinnungs- und Bezugsarten**

Eigengewinnung von Wasser			Bezug von Wasser				Systematiknummer der WZ 2003
davon aus			Betriebe	insgesamt	davon		
Uferfiltrat	angereichertem Grundwasser	Fluss-, Seen- und Talsperrenwasser			aus dem öffentlichen Netz	von anderen Betrieben, Einrichtungen, Verbänden	
1 000 m³			Anzahl	1 000 m³			
-	-	-	6	.	.	-	DM
-	-	-	3	.	.	-	34
-	-	-	3	230	230	-	35
-	-	-	5	.	.	.	DN
-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	5	.	.	.	37
.	-	.	17	30 677	178	30 499	E
.	-	.	17	30 677	178	30 499	40
-	-	-	1	.	.	-	H
-	-	4 844	1	0	0	-	K
-	-	-	1	0	0	-	73
-	-	4 844	-	-	-	-	74
-	-	-	1	.	.	-	N
-	-	-	6	.	.	227	O
-	-	-	4	.	.	227	90
-	-	-	2	.	.	-	93
<b>2 458</b>	.	<b>125 130</b>	<b>329</b>	<b>97 475</b>	.	.	<b>Insgesamt</b>

## 1.2 Wasseraufkommen 2007 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Gewinnungs- und Bezugsarten

Kreis- nummer	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Erfasste Betriebe	Wasser- aufkommen insgesamt <sup>1)</sup>	Eigengewinnung von Wasser		
				insgesamt	davon aus	
					Grund- wasser	Quell- wasser
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>			
15001	Dessau-Roßlau, Stadt	6	727	9	9	-
15002	Halle (Saale), Stadt	6	.	.	-	-
15003	Magdeburg, Stadt	11	1 009	402	.	-
15081	Altmarkkreis Salzwedel	22	1 389	.	822	-
15082	Anhalt-Bitterfeld	62	12 315	7 247	856	-
15083	Börde	38	10 932	9 775	3 641	-
15084	Burgenlandkreis	30	66 826	59 567	44 789	-
15085	Harz	29	3 152	1 996	633	.
15086	Jerichower Land	15	5 443	4 686	80	-
15087	Mansfeld-Südharz	19	6 503	3 320	1 593	-
15088	Saalekreis	41	65 915	1 306	.	-
15089	Salzlandkreis	38	60 016	49 979	6 240	-
15090	Stendal	21	.	.	1 190	-
15091	Wittenberg	43	14 457	13 363	.	-
<b>15</b>	<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>381</b>	<b>292 047</b>	<b>194 572</b>	<b>65 187</b>	.

<sup>1)</sup> Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits bei diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

**Noch 1.2 Wasseraufkommen 2007 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Gewinnungs- und Bezugsarten**

Eigengewinnung von Wasser			Bezug von Wasser				Kreis- nummer
davon aus			Betriebe	insgesamt	davon		
Uferfiltrat	angereichertem Grundwasser	Fluss-, Seen- und Talsperrenwasser			aus dem öffentlichen Netz	von anderen Betrieben, Einrichtungen, Verbänden	
1 000 m³			Anzahl	1 000 m³			
-	-	-	6	718	202	516	15 001
-	-	.	6	.	.	-	15 002
.	-	-	11	607	607	-	15 003
.	-	.	16	.	.	-	15 081
70	-	6 322	56	5 068	1 648	3 420	15 082
1 653	176	4 304	33	1 157	1 157	-	15 083
-	-	14 777	28	7 259	1 544	5 715	15 084
.	-	1 358	24	1 157	1 155	2	15 085
492	533	3 581	12	757	.	.	15 086
-	-	1 727	15	3 183	2 979	203	15 087
-	.	465	39	64 610	1 703	62 906	15 088
.	.	43 516	36	10 037	2 608	7 429	15 089
-	1	.	14	592	592	-	15 090
-	.	8 275	33	1 094	.	.	15 091
<b>2 458</b>	.	<b>125 130</b>	<b>329</b>	<b>97 475</b>	.	.	<b>15</b>

### 1.3 Wasseraufkommen 2007 nach Wassereinzugsgebieten, Gewinnungs- und Bezugsarten

WEG-Nr.	Wassereinzugsgebiet	Erfasste Betriebe	Wasseraufkommen insgesamt <sup>1)</sup>	Eigengewinnung		
				insgesamt	davon aus	
					Grundwasser	Quellwasser
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>			
481	Aller von Quelle bis Oker	3	1 356	.	.	-
482	Oker	2	605	.	.	-
48	Einzugsgebiet der Weser	5	1 962	.	.	-
<b>4</b>	<b>Weser</b>	<b>5</b>	<b>1 962</b>	.	.	-
537	Elbe von Ploucnice (CZ) bis Schwarze Elster	3	103	25	25	-
538	Schwarze Elster	15	4 345	4 207	.	-
539	Elbe von Schwarze Elster bis Mulde	20	9 665	8 976	.	-
53	Elbe von Ploucnice (CZ) bis Mulde	38	14 112	13 208	4 473	-
549	Mulde von Vereinigung bis Mündung	48	11 135	6 004	197	-
54	Einzugsgebiet der Mulde	48	11 135	6 004	197	-
559	Elbe von Mulde bis Saale	2	.	.	.	-
55	Einzugsgebiet der Elbe von Mulde bis Saale	2	.	.	.	-
563	Saale von Loquitz bis Unstrut	1	.	.	.	-
564	Unstrut	17	2 348	2 141	1 549	-
565	Saale von Unstrut bis Weiße Elster	45	71 128	1 978	.	-
566	Weiße Elster	8	59 681	57 427	43 311	-
567	Saale von Weiße Elster bis Bode	57	62 262	50 894	3 865	-
568	Bode	45	24 731	21 637	5 037	.
569	Saale von Bode bis Einmündung	4	.	.	.	-
56	Saale	177	222 344	136 255	54 739	.
571	Elbe von Saale bis Nuthe	2	.	.	-	-
572	Nuthe	9	766	331	204	-
573	Elbe von Nuthe bis Ehle	20	1 324	426	406	-

<sup>1)</sup> Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits bei diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

### Noch 1.3 Wasseraufkommen 2007 nach Wassereinzugsgebieten, Gewinnungs- und Bezugsarten

Eigengewinnung von Wasser			Bezug von Wasser				WEG-Nr.
davon aus			Betriebe	insgesamt	davon		
Uferfiltrat	angereichertem Grundwasser	Fluss-, Seen- und Talsperrenwasser			aus dem öffentlichen Netz	von anderen Betrieben, Einrichtungen, Verbänden	
1 000 m <sup>3</sup>			Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>			
-	-	75	3	.	.	-	481
-	-	498	1	.	.	-	482
-	-	573	4	.	.	-	48
-	-	<b>573</b>	<b>4</b>	.	.	-	<b>4</b>
-	-	-	3	78	78	-	537
-	-	.	12	139	135	4	538
-	.	.	15	688	247	441	539
-	.	.	30	905	460	445	53
-	-	5 807	46	5 131	1 177	3 954	549
-	-	5 807	46	5 131	1 177	3 954	54
-	-	-	2	.	.	-	559
-	-	-	2	.	.	-	55
-	-	-	1	.	.	-	563
-	-	591	12	207	207	-	564
-	.	531	43	69 150	2 704	66 446	565
-	-	14 116	8	2 254	79	2 175	566
-	99	46 930	51	11 367	5 299	6 068	567
.	-	16 596	39	3 094	1 527	1 567	568
-	-	2 128	3	.	.	-	569
.	.	80 892	157	86 089	9 833	76 256	56
.	-	.	2	.	.	-	571
70	-	58	7	434	434	-	572
.	-	.	20	899	899	-	573

### Noch 1.3 Wasseraufkommen 2007 nach Wassereinzugsgebieten, Gewinnungs- und Bezugsarten

WEG-Nr.	Wassereinzugsgebiet	Erfasste Betriebe	Wasseraufkommen insgesamt <sup>1)</sup>	Eigengewinnung		
				insgesamt	davon aus	
					Grundwasser	Quellwasser
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>			
574	Ehle	3	446	.	.	-
575	Elbe von Ehle bis Ohre	-	-	-	-	-
576	Ohre	26	5 830	5 024	2 062	-
577	Elbe von Ohre bis Tanger	2	.	.	.	-
578	Tanger	4	134	124	123	-
579	Elbe von Tanger bis Havel	3	304	.	.	-
57	Elbe von Saale bis Havel	69	13 155	8 775	2 846	-
586	Plane	-	-	-	-	-
587	Havel von Plane bis Rhin	12	.	.	.	-
589	Havel von Rhin bis Mündung	1	.	.	.	-
58	Einzugsgebiet der Havel	13	5 085	4 724	69	-
591	Elbe von Havel bis Elde-Müritz-Wasserstrasse	20	.	.	.	-
593	Elbe von Elde-Müritz-Wasserstrasse bis Ilmenau	9	569	484	350	-
594	Ilmenau	-	-	-	-	-
59	Einzugsgebiet der Elbe von Havel bis Nordsee	29	.	.	.	-
<b>5</b>	<b>Elbe</b>	<b>376</b>	<b>290 085</b>	.	<b>63 839</b>	.
	<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>381</b>	<b>292 047</b>	<b>194 572</b>	<b>65 187</b>	.

<sup>1)</sup> Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits bei diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

### Noch 1.3 Wasseraufkommen 2007 nach Wassereinzugsgebieten, Gewinnungs- und Bezugsarten

Eigengewinnung von Wasser			Bezug von Wasser				WEG-Nr.
davon aus			Betriebe	insgesamt	davon		
Uferfiltrat	angereichertem Grundwasser	Fluss-, Seen- und Talsperrenwasser			aus dem öffentlichen Netz	von anderen Betrieben, Einrichtungen, Verbänden	
1 000 m <sup>3</sup>			Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>			
-	-	.	2	.	.	396	574
-	-	-	-	-	-	-	575
1 653	176	1 133	22	806	806	-	576
-	-	.	1	.	.	-	577
-	1	-	1	10	10	-	578
-	-	-	2	.	.	-	579
1 856	178	3 895	57	4 380	3 984	396	57
-	-	-	-	-	-	-	586
492	533	.	360	.	.	-	587
-	-	.	1	.	.	-	589
492	533	3 629	362	362	362	-	58
-	-	.	16	.	.	-	591
.	-	.	6	84	84	-	593
-	-	-	-	-	-	-	594
.	-	.	22	.	.	-	59
<b>2 458</b>	.	<b>124 557</b>	<b>325</b>	.	.	.	<b>5</b>
<b>2 458</b>	.	<b>125 130</b>	<b>329</b>	<b>97 475</b>	.	.	

### 1.4 Wasseraufkommen 2007 nach Größenklassen, Gewinnungs- und Bezugsarten

Wasseraufkommen von ... m <sup>3</sup> bis unter ... m <sup>3</sup>	Erfasste Betriebe	Wasser- aufkommen insgesamt <sup>1)</sup>	Eigengewinnung von Wasser				
			Betriebe	insgesamt	davon aus		
					Grund- wasser	Quell- wasser	Uferfiltrat
Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>				
unter 10 000	33	152	30	116	.	.	4
10 000 - 30 000	105	1 905	55	794	640	-	.
30 000 - 50 000	48	1 833	25	857	718	-	-
50 000 - 100 000	50	3 588	27	1 667	1 255	-	70
100 000 - 300 000	68	11 747	37	5 756	3 669	-	.
300 000 - 500 000	23	8 496	14	3 752	.	-	-
500 000 - 1 Mio.	19	13 510	11	6 106	3 610	-	-
1 Mio. - 3 Mio.	21	34 118	17	19 308	4 508	-	2 268
3 Mio. - 5 Mio.	3	11 622	3	10 051	762	-	-
5 Mio. - 20 Mio.	8	103 208	4	50 142	8 290	-	-
20 Mio. - 500 Mio.	3	101 868	3	96 021	39 820	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>381</b>	<b>292 047</b>	<b>226</b>	<b>194 572</b>	<b>65 187</b>	.	<b>2 458</b>

<sup>1)</sup> Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits bei diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

### Noch 1.4 Wasseraufkommen 2007 nach Größenklassen, Gewinnungs- und Bezugsarten

Eigengewinnung von Wasser		Bezug von Wasser				Wasseraufkommen von ... m <sup>3</sup> bis unter ... m <sup>3</sup>
davon aus		Betriebe	insgesamt	davon aus		
angereichertem Grundwasser	Fluss-, Seen- und Talsperrenwasser			aus dem öffentlichen Netz	von anderen Betrieben	
1 000 m <sup>3</sup>		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>			
-	11	26	36	36	-	unter 10 000
.	124	97	1 111	983	128	10 000 - 30 000
-	140	39	975	702	273	30 000 - 50 000
-	342	42	1 921	1 174	747	50 000 - 100 000
.	1 762	57	5 991	3 941	2 050	100 000 - 300 000
.	1 090	21	4 744	1 307	3 437	300 000 - 500 000
-	2 495	16	7 404	2 416	4 988	500 000 - 1 Mio.
709	11 823	18	14 810	.	.	1 Mio. - 3 Mio.
-	9 289	2	1 571	1 571	-	3 Mio. - 5 Mio.
-	41 852	8	53 064	96	52 969	5 Mio. - 20 Mio.
-	56 201	3	5 846	54	5 792	20 Mio. - 500 Mio.
.	<b>125 130</b>	<b>329</b>	<b>97 475</b>	.	.	<b>Insgesamt</b>

### 1.5 Verwendung des Wasseraufkommens 2007 nach Wirtschaftszweigen

Systematiknummer der WZ 2003	Abschnitt Unterabschnitt Abteilung	Erfasste Betriebe	Wasseraufkommen insgesamt <sup>1)</sup>	Im Betrieb eingesetztes Wasser	Ungenutzt abgeleitetes Wasser	Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte
		Anzahl				
A	Landwirtschaft	59	5 841	5 680	-	161
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	38	67 230	15 373	32 948	18 909
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung Gewinnung von Erdöl, Erdgas usw.	1	49 366	231	30 249	18 887
10	Kohlenbergbau, Torfgewinnung	1	49 366	231	30 249	18 887
CB	Erzbergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden, sonstiger Bergbau	37	17 864	15 142	2 700	22
14	Gewinnung von Steinen u. Erden, sonstiger Bergbau	37	17 864	15 142	2 700	22
D	Verarbeitendes Gewerbe	257	157 813	151 170	4 522	2 120
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	77	13 988	13 361	.	.
15	Ernährungsgewerbe	77	13 988	13 361	.	.
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	1	.	.	.	.
17	Textilgewerbe	1	.	.	.	.
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herst. von Möbeln)	3	.	.	-	-
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	5	.	.	-	-
21	Papiergewerbe	2	.	.	-	-
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von Ton-, Bild- u. Datenträgern	3	58	58	-	-
DF/23	Kokerei, Mineralölverarb., Herstellung und Verarbeitung von Spalt-, Brutstoffen	5	18 078	16 013	2 064	1
DG/24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	70	90 653	87 866	.	.
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	13	455	.	.	-
DI/26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	41	5 087	3 983	1 104	0
DJ	Metallerzeugung und -bearb., Herstellung von Metallerzeugnissen	24	3 132	3 077	2	54
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	16	2 779	2 737	2	39
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	8	354	339	-	14
DK/29	Maschinenbau	2	.	.	-	-
DL	H. von Büromasch., DV-Gerät. u. -einr., Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	4	352	352	-	-

<sup>1)</sup> Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits bei diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

## Noch 1.5 Verwendung des Wasseraufkommens 2007 nach Wirtschaftszweigen

Systematiknummer der WZ 2003	Abteilung Unterabschnitt Abschnitt	Erfasste Betriebe	Wasseraufkommen insgesamt <sup>1)</sup>	Im Betrieb eingesetztes Wasser	Ungenutzt abgeleitetes Wasser	Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte
		Anzahl				
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. ä.	1	.	.	-	-
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	3	.	.	-	-
DM	Fahrzeugbau	7	.	.	-	1
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	4	.	.	-	-
35	Sonstiger Fahrzeugbau	3	233	232	-	1
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	5	112	.	-	.
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-
37	Recycling	5	112	.	-	.
E	Energie- und Wasserversorgung	17	55 500	53 761	1 588	151
40	Energieversorgung	17	55 500	53 761	1 588	151
H	Gastgewerbe	1	.	.	-	-
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	2	4 876	30	4 350	495
73	Forschung und Entwicklung	1	32	30	-	1
74	Erbringung von wirtschaftsdienstlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	1	4 844	-	4 350	494
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	1	.	.	-	-
O	Erbringung v. sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	6	707	707	-	-
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	4	.	.	-	-
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	2	.	.	-	-
	<b>Insgesamt</b>	<b>381</b>	<b>292 047</b>	<b>226 803</b>	<b>43 408</b>	<b>21 836</b>

<sup>1)</sup> Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits bei diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

### 1.6 Verwendung des Wasseraufkommens 2007 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreis- nummer	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Erfasste Betriebe	Wasser- aufkommen insgesamt <sup>1)</sup>	Im Betrieb eingesetztes Wasser	Ungenutzt abgeleitetes Wasser	Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>			
15001	Dessau-Roßlau, Stadt	6	727	628	91	8
15002	Halle (Saale), Stadt	6	.	.	-	.
15003	Magdeburg, Stadt	11	1 009	1 009	-	-
15081	Altmarkkreis Salzwedel	22	1 389	1 387	1	-
15082	Anhalt-Bitterfeld	62	12 315	7 355	4 398	562
15083	Börde	38	10 932	9 061	1 863	7
15084	Burgenlandkreis	30	66 826	15 389	32 308	19 130
15085	Harz	29	3 152	3 103	36	13
15086	Jerichower Land	15	5 443	5 410	-	33
15087	Mansfeld-Südharz	19	6 503	4 460	2 004	39
15088	Saalekreis	41	65 915	65 062	830	23
15089	Salzlandkreis	38	60 016	56 807	1 530	1 679
15090	Stendal	21	.	.	-	.
15091	Wittenberg	43	14 457	13 772	347	337
<b>15</b>	<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>381</b>	<b>292 047</b>	<b>226 803</b>	<b>43 408</b>	<b>21 836</b>

<sup>1)</sup> Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits bei diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

### 1.7 Verwendung des Wasseraufkommens 2007 nach Wassereinzugsgebieten

WEG-Nr.	Wassereinzugsgebiet	Erfasste Betriebe	Wasseraufkommen insgesamt <sup>1)</sup>	Im Betrieb eingesetztes Wasser	Ungenutzt abgeleitetes Wasser	Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>			
481	Aller von Quelle bis Oker	3	1 356	256	1 101	-
482	Oker	2	605	605	-	0
48	Einzugsgebiet der Weser	5	1 962	861	1 101	0
<b>4</b>	<b>Weser</b>	<b>5</b>	<b>1 962</b>	<b>861</b>	<b>1 101</b>	<b>0</b>
537	Elbe von Ploucnice (CZ) bis Schwarze Elster	3	103	103	-	-
538	Schwarze Elster	15	4 345	3 895	257	193
539	Elbe von Schwarze Elster bis Mulde	20	9 665	9 431	90	144
53	Elbe von Ploucnice (CZ) bis Mulde	38	14 112	13 428	347	337
549	Mulde von Vereinigung bis Mündung	48	11 135	6 078	4 489	568
54	Einzugsgebiet der Mulde	48	11 135	6 078	4 489	568
559	Elbe von Mulde bis Saale	2	.	.	-	-
55	Elbe von Mulde bis Saale	2	.	.	-	-
563	Saale von Loquitz bis Unstrut	1	.	.	.	-
564	Unstrut	17	2 348	.	.	5
565	Saale von Unstrut bis Weiße Elster	45	71 128	70 284	601	243
566	Weiße Elster	8	59 681	8 951	31 842	18 887
567	Saale von Weiße Elster bis Bode	57	62 262	59 222	2 975	65
568	Bode	45	24 731	22 053	985	1 693
569	Saale von Bode bis Einmündung	4	.	.	-	-
56	Saale	177	222 344	164 664	36 788	20 893
571	Elbe von Saale bis Nuthe	2	.	.	-	-
572	Nuthe	9	766	764	-	1

<sup>1)</sup> Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits bei diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

## Noch 1.7 Verwendung des Wasseraufkommens 2007 nach Wassereinzugsgebieten

WEG-Nr.	Wassereinzugsgebiet	Erfasste Betriebe	Wasseraufkommen insgesamt <sup>1)</sup>	Im Betrieb eingesetztes Wasser	Ungenutzt abgeleitetes Wasser	Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>			
573	Elbe von Nuthe bis Ehle	20	1 324	1 324	-	-
574	Ehle	3	446	446	-	-
575	Elbe von Ehle bis Ohre	-	-	-	-	-
576	Ohre	26	5 830	5 145	684	1
577	Elbe von Ohre bis Tanger	2	.	.	-	-
578	Tanger	4	134	133	-	0
579	Elbe von Tanger bis Havel	3	304	303	-	1
57	Elbe von Saale bis Havel	69	13 155	12 467	684	4
586	Plane	-	-	-	-	-
587	Havel von Plane bis Rhein	12	.	.	-	33
589	Havel von Rhin bis Mündung	1	.	.	-	-
58	Einzugsgebiet der Havel	13	5 085	5 052	-	33
591	Elbe von Havel bis Elde-Müritz-Wasserstrasse	20	.	.	-	-
593	Elbe von Elde-Müritz-Wasserstrasse bis Ilmenau	9	569	569	-	-
594	Ilmenau	-	-	-	-	-
59	Einzugsgebiet der Elbe von Havel bis Nordsee	29	.	.	-	-
<b>5</b>	<b>Elbe</b>	<b>376</b>	<b>290 085</b>	<b>225 942</b>	<b>42 308</b>	<b>21 835</b>
	<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>381</b>	<b>292 047</b>	<b>226 803</b>	<b>43 408</b>	<b>21 836</b>

<sup>1)</sup> Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits bei diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

### 1.8 Verwendung des Wasseraufkommens 2007 nach Größenklassen

Wasseraufkommen von ... m <sup>3</sup> bis unter ... m <sup>3</sup>	Erfasste Betriebe	Wasser- aufkommen insgesamt <sup>1)</sup>	Im Betrieb eingesetztes Wasser	Ungenutzt abgeleitetes Wasser	Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte
	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>			
unter 10 000	33	152	147	3	2
10 000 - 30 000	105	1 905	1 851	47	7
30 000 - 50 000	48	1 833	1 692	108	33
50 000 - 100 000	50	3 588	3 508	.	.
100 000 - 300 000	68	11 747	10 611	906	230
300 000 - 500 000	23	8 496	7 514	937	46
500 000 - 1 Mio.	19	13 510	12 028	.	.
1 Mio. - 3 Mio.	21	34 118	32 932	.	.
3 Mio. - 5 Mio.	3	11 622	4 773	6 354	495
5 Mio. - 20 Mio.	8	103 208	99 015	.	.
20 Mio. - 500 Mio.	3	101 868	52 732	30 249	18 887
<b>Insgesamt</b>	<b>381</b>	<b>292 047</b>	<b>226 803</b>	<b>43 408</b>	<b>21 836</b>

<sup>1)</sup> Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits bei diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

## 1.9 Wassernutzung 2007 nach Wirtschaftszweigen

Systematiknummer der WZ 2003	Abschnitt Unterabschnitt Abteilung	Erfasste Betriebe	Im Betrieb eingesetztes Wasser	Davon eingesetzt zur			
				Einfachnutzung			
				insgesamt	davon		
					für Belegzwecke	zur Beregnung oder Bewässerung	zur Kühlung
Anzahl	1 000 m³						
A	Landwirtschaft	59	5 680	5 680	-	5 003	-
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	38	15 373	7 554	88	249	6
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung Gewinnung von Erdöl, Erdgas usw.	1	231	231	50	180	-
10	Kohlenbergbau, Torfgewinnung	1	231	231	50	180	-
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	37	15 142	7 323	37	69	6
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	37	15 142	7 323	37	69	6
D	Verarbeitendes Gewerbe	257	151 170	83 614	1 496	73	46 496
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	77	13 361	10 554	505	13	962
15	Ernährungsgewerbe	77	13 361	10 554	505	13	962
DB	Textil- und Bekleidungs-gewerbe	1	.	.	.	-	.
17	Textilgewerbe	1	.	.	.	-	.
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herst. von Möbeln)	3	.	.	.	-	.
DE	Papier-, Verlags- und Druck-gewerbe	5	.	2 723	30	-	22
21	Papiergewerbe	2	.	.	.	-	-
22	Verlagsgewerbe, Druck-gewerbe, Vervielfältigung	3	.	.	.	-	22
DF/23	Kokerei, Mineralölverarb., Herst. u. Verarb. v. Spalt-, Brutstoffen	5	16 013	3 046	57	-	94
DG/24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	70	87 866	59 600	.	.	41 429
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	13	.	263	46	1	136
DI/26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	41	3 983	2 442	132	3	397
DJ	Metallerzeugung und -bearb., H. von Metallerzeugnissen	24	3 077	1 327	256	.	533
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	16	2 737	1 095	229	.	.
28	Herstellung von Metall-erzeugnissen	8	339	232	26	-	.
DK/29	Maschinenbau	2	.	.	.	-	-
DL	H. von Büromasch., DV-Gerät. u. – einr., Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	4	352	.	.	0	.

### Noch 1.9 Wassernutzung 2007 nach Wirtschaftszweigen

Davon eingesetzt zur								Bei der Nutzung verdunstetes Wasser	Systematiknummer der WZ 2003
Einfachnutzung		Mehrfachnutzung			Kreislaufnutzung				
davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon			
für Produktionszwecke u. sonstige Zwecke	in die Produkte eingehendes Wasser		zur Kühlung	für Produktionszwecke u. sonstige Zwecke		zur Kühlung	für Produktionszwecke u. sonstige Zwecke		
1 000 m <sup>3</sup>									
677	-	-	-	-	-	-	-	-	A
3 941	3 271	-	-	-	7 818	-	7 818	122	C
-	-	-	-	-	-	-	-	45	CA
-	-	-	-	-	-	-	-	45	10
3 941	3 271	-	-	-	7 818	-	7 818	77	CB
3 941	3 271	-	-	-	7 818	-	7 818	77	14
29 490	6 058	42 381	21 016	21 365	25 175	19 033	6 143	15 308	D
6 564	2 510	2 114	1 122	992	693	173	520	906	DA
6 564	2 510	2 114	1 122	992	693	173	520	906	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	DB
-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
.	-	.	-	.	.	.	.	.	DD/20
.	.	.	.	.	.	-	.	2 901	DE
.	-	.	.	.	.	-	.	2 888	21
.	.	-	-	-	-	-	-	13	22
2 573	322	3 390	-	3 390	9 577	7 290	2 286	3 163	DF/23
14 912	2 865	18 618	.	.	9 649	8 756	893	6 299	DG/24
78	.	.	.	.	.	.	.	132	DH/25
1 567	344	135	127	8	1 405	1 362	43	1 268	DI/26
527	.	495	.	.	1 255	1 178	77	508	DJ
326	-	495	.	.	1 147	.	.	496	27
201	.	-	-	-	108	.	.	12	28
.	.	.	.	-	.	.	.	.	DK/29
280	0	.	-	.	-	-	-	5	DL

**Noch 1.9 Wassernutzung 2007 nach Wirtschaftszweigen**

Systematiknummer der WZ 2003	Abschnitt Unterabschnitt Abteilung	Erfasste Betriebe	Im Betrieb eingesetztes Wasser	Davon eingesetzt zur			
				Einfachnutzung			
				insgesamt	davon		
					für Beleg-schafts-zwecke	zur Beregnung oder Bewässerung	zur Kühlung
Anzahl	1 000 m³						
31	H. von Geräten d. Elektrizitäts- erzeugung, -verteilung u. ä.	1	.	.	.	-	.
32	Rundfunk- und Nachrichten- technik	3	.	.	.	0	.
DM	Fahrzeugbau	7	.	.	80	0	206
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	4	.	.	.	-	205
35	Sonstiger Fahrzeugbau	3	232	218	.	0	1
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	5	.	64	5	-	-
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
37	Recycling	5	.	64	5	-	-
E	Energie- und Wasserversorgung	17	53 761	.	68	12	.
40	Energieversorgung	17	53 761	.	68	12	.
H	Gastgewerbe	1	.	.	-	-	-
K	Grundstücks- und Wohnungs- wesen, Vermietung beweg- licher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienst- leistungen, anderweitig nicht genannt	2	30	30	-	9	-
73	Forschung und Entwicklung	1	30	30	-	9	-
74	Erbringung von wirtschafts- dienstlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	1	-	-	-	-	-
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	1	.	.	-	.	-
OA	Erbringung v. sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	6	707	.	18	.	.
90	Abwasser- und Abfall- beseitigung und sonstige Entsorgung	4	.	.	8	.	.
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	2	.	.	10	-	-
	<b>Insgesamt</b>	<b>381</b>	<b>226 803</b>	<b>119 753</b>	<b>1 671</b>	<b>5 346</b>	<b>65 629</b>

### Noch 1.9 Wassernutzung 2007 nach Wirtschaftszweigen

Davon eingesetzt zur									Bei der Nutzung verdunstetes Wasser	Systematiknummer der WZ 2003
Einfachnutzung		Mehrfachnutzung			Kreislaufnutzung					
davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon				
für Produktionszwecke u. sonstige Zwecke	in die Produkte eingehendes Wasser		zur Kühlung	für Produktionszwecke u. sonstige Zwecke		zur Kühlung	für Produktionszwecke u. sonstige Zwecke			
1 000 m <sup>3</sup>										
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	31
280	-	.	-	.	-	-	-	-	5	32
.	-	.	.	.	.	.	.	.	12	DM
.	-	.	.	.	.	.	.	.	.	34
.	-	.	-	.	.	-	.	.	.	35
59	-	.	-	.	28	-	28	13	DN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
59	-	.	-	.	28	-	28	13	37	
2 771	.	.	.	.	29 201	22 975	6 227	10 743	E	
2 771	.	.	.	.	29 201	22 975	6 227	10 743	40	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	H
21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	K
21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	73
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74
.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	N
.	.	.	-	.	337	38	299	160	OA	
.	.	-	-	-	337	38	299	138	90	
.	.	.	-	.	-	-	-	22	93	
<b>37 228</b>	<b>9 878</b>	<b>44 518</b>	<b>21 122</b>	<b>23 396</b>	<b>62 532</b>	<b>42 045</b>	<b>20 486</b>	<b>26 333</b>		

## 1.10 Wassernutzung 2007 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreis- nummer	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Erfasste Betriebe	Im Betrieb eingesetztes Wasser	Davon eingesetzt zur			
				Einfachnutzung			
				insgesamt	davon		
					für Beleg- schafts- zwecke	zur Beregnung oder Be- wässerung	zur Kühlung
Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>						
15001	Dessau-Roßlau, Stadt	6	628	525	40	-	2
15002	Halle (Saale), Stadt	6	.	.	95	.	.
15003	Magdeburg, Stadt	11	1 009	513	24	129	38
15081	Altmarkkreis Salzwedel	22	1 387	1 115	36	814	13
15082	Anhalt-Bitterfeld	62	7 355	5 226	116	662	758
15083	Börde	38	9 061	2 996	210	514	163
15084	Burgenlandkreis	30	15 389	5 308	301	203	639
15085	Harz	29	3 103	2 050	200	1	267
15086	Jerichower Land	15	5 410	3 784	45	57	21
15087	Mansfeld-Südharz	19	4 460	1 732	75	42	1 054
15088	Saalekreis	41	65 062	29 096	184	69	21 934
15089	Salzlandkreis	38	56 807	35 727	186	48	21 788
15090	Stendal	21	.	.	63	.	.
15091	Wittenberg	43	13 772	8 217	93	2 557	65
<b>15</b>	<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>381</b>	<b>226 803</b>	<b>119 753</b>	<b>1 671</b>	<b>5 346</b>	<b>65 629</b>

### Noch 1.10 Wassernutzung 2007 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Davon eingesetzt zur								Bei der Nutzung verdunstetes Wasser	Kreisnummer
Einfachnutzung		Mehrfachnutzung			Kreislaufnutzung				
davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon			
für Produktionszwecke u. sonstige Zwecke	in die Produkte eingehendes Wasser		zur Kühlung	für Produktionszwecke u. sonstige Zwecke		zur Kühlung	für Produktionszwecke u. sonstige Zwecke		
1 000 m <sup>3</sup>									
471	13	-	-	-	102	-	102	.	15001
324	223	.	-	.	.	.	.	.	15002
239	83	127	.	.	368	88	281	59	15003
213	39	-	-	-	272	233	39	184	15081
2 653	1 036	807	595	212	1 323	934	389	855	15082
1 293	817	1 280	762	517	4 785	1 822	2 963	1 015	15083
3 005	1 160	1 720	255	1 465	8 361	6 639	1 721	3 456	15084
1 234	348	253	90	163	800	609	191	217	15085
3 486	175	9	-	9	1 618	.	.	69	15086
441	119	345	128	217	2 383	1 689	694	1 352	15087
6 135	774	4 711	431	4 279	31 256	24 682	6 573	11 142	15088
9 922	3 783	17 558	15 622	1 936	3 522	892	2 630	1 602	15089
3 493	126	.	.	.	.	-	.	2 958	15090
4 319	1 181	221	151	70	5 335	4 340	995	3 342	15091
<b>37 228</b>	<b>9 878</b>	<b>44 518</b>	<b>21 122</b>	<b>23 396</b>	<b>62 532</b>	<b>42 045</b>	<b>20 486</b>	<b>26 333</b>	<b>15</b>

## 2. Nichtöffentliche Abwasserentsorgung

### 2.1 Abwasserverbleib 2007 nach Herkunft des Abwassers und Wirtschaftszweigen

Herkunft des Abwassers	Erfasste Betriebe	Ein- und weitergeleitete Abwassermenge insgesamt <sup>1)</sup>	Weiterleitung			Direkt-einleitung in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund <sup>2)</sup>
			in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasserbehandlungsanlagen	in betriebs-eigene Abwasserbehandlungsanlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasserbehandlungsanlage)	
	Anzahl		1 000 m <sup>3</sup>			
<b>C - D Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe</b>						
Belegschaftszwecke	287	1 516	1 010	367	107	31
Abwasser aus Kühlsystemen	131	59 961	1 554	1 954	22 088	33 364
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser <sup>3)</sup>	206	70 943	4 814	40 409	4 396	21 324
Von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser (einschl. Übernahme von kommunalem Abwasser)	14	1 304	821	26	-	456
<b>Insgesamt</b>	<b>293</b>	<b>133 722</b>	<b>8 199</b>	<b>42 756</b>	<b>26 591</b>	<b>56 176</b>
<b>E Energie- und Wasserversorgung</b>						
Belegschaftszwecke	16	.	.	45	.	-
Abwasser aus Kühlsystemen	10	24 302	.	.	.	.
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser <sup>3)</sup>	14	.	.	1 240	.	.
Von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser (einschl. Übernahme von kommunalem Abwasser)	1	.	-	.	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>17</b>	<b>26 623</b>	<b>31</b>	<b>2 634</b>	<b>683</b>	<b>23 275</b>

<sup>1)</sup> ohne ungenutztes Wasser

<sup>2)</sup> ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen

<sup>3)</sup> einschließlich Kesselschlammwasser

## Noch 2. Nichtöffentliche Abwasserentsorgung

### Noch 2.1 Abwasserverbleib 2007 nach Herkunft des Abwassers und Wirtschaftszweigen

Herkunft des Abwassers	Erfasste Betriebe	Ein- und weitergeleitete Abwassermenge insgesamt <sup>1)</sup>	Weiterleitung			Direkt-einleitung in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund <sup>2)</sup>
			in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasserbehandlungsanlagen	in betriebs-eigene Abwasserbehandlungsanlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasserbehandlungsanlage)	
	Anzahl		1 000 m <sup>3</sup>			
<b>Übrige Wirtschaftszweige</b>						
Belegschaftszwecke	5	.	.	-	.	-
Abwasser aus Kühlsystemen	-	-	-	-	-	-
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser <sup>3)</sup>	3	.	.	.	.	.
Von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser (einschl. Übernahme von kommunalem Abwasser)	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>6</b>	<b>135</b>	.	.	.	.
<b>Insgesamt</b>						
Belegschaftszwecke	308	.	1 038	.	121	31
Abwasser aus Kühlsystemen	141	84 263	.	.	.	.
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser <sup>3)</sup>	223	73 311	.	.	.	21 933
Von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser (einschl. Übernahme von kommunalem Abwasser)	15	.	821	.	-	.
<b>Insgesamt</b>	<b>316</b>	<b>160 481</b>	.	.	.	.

<sup>1)</sup> ohne ungenutztes Wasser

<sup>2)</sup> ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen

<sup>3)</sup> einschließlich Kesselschlammwasser

## 2.2 Abwasserverbleib 2007 nach Wirtschaftszweigen

Systematiknummer der WZ 2003	Abschnitt Unterabschnitt Abteilung	Erfasste Betriebe	Ein- und weitergeleitete Abwassermenge insgesamt <sup>1)</sup>	Weiterleitung			Direkt-einleitung in ein Oberflächen-gewässer oder in den Untergrund <sup>2)</sup>
				in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasserbehandlungsanlagen	in betriebs-eigene Abwasserbehandlungsanlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasserbehandlungsanlage)	
				Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>		
<b>C-D</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden sowie Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>293</b>	<b>133 722</b>	<b>8 199</b>	<b>42 756</b>	<b>26 591</b>	<b>56 176</b>
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	<b>36</b>	<b>11 737</b>	.	.	.	.
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl, Erdgas usw.	1	15	15	-	-	-
10	Kohlenbergbau, Torfgewinnung	1	15	15	-	-	-
CB	Erzbergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden, sonstiger Bergbau	35	11 722	.	.	.	.
14	Gewinnung v. Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	35	11 722	.	.	.	.
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>257</b>	<b>121 985</b>	.	.	.	.
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	77	11 613	2 954	7 274	174	1 211
15	Ernährungsgewerbe	77	11 613	2 954	7 274	174	1 211
DB	Textil- und Bekleidungs-gewerbe	1	.	-	-	.	-
17	Textilgewerbe	1	.	-	-	.	-
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herst. von Möbeln)	3	122	.	-	-	.
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	5	.	.	.	-	.
21	Papiergewerbe	2	.	.	.	-	.
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung	3	.	.	-	-	-
DF/23	Kokerei, Mineralöl-verarb., Herst. u. Verarb. v. Spalt-, Brutstoffen	5	5 089	12	2 718	2 354	5
DG/24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	70	77 772	4 048	16 057	21 035	36 633
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	13	.	117	.	-	.
DI/26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	41	2 183	168	45	166	1 804
DJ	Metallerzeugung und -bearb., H. von Metallerzeugnissen	24	2 017	.	.	.	.
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	16	1 696	294	1 183	72	147
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	8	320	.	.	.	.

<sup>1)</sup> ohne ungenutztes Wasser

<sup>2)</sup> ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen

## Noch 2.2 Abwasserverbleib 2007 nach Wirtschaftszweigen

Systematiknummer der WZ 2003	Abschnitt Unterabschnitt Abteilung	Erfasste Betriebe	Ein- und weitergeleitete Abwassermenge insgesamt <sup>1)</sup>	Weiterleitung			Direkt-einleitung in ein Oberflächen-gewässer oder in den Untergrund <sup>2)</sup>
				in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasserbehandlungsanlagen	in betriebs-eigene Abwasserbehandlungsanlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasserbehandlungsanlage)	
				Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>		
DK/29	Maschinenbau	2	3	2	-	-	1
DL	H. von Büromasch., DV-Gerät. u. -einr., Elektrotechnik, Feinmechanik u. Optik	4	.	.	.	.	.
31	H. von Geräten d. Elektrizitäts-erzeugung, -verteilung u. a.	1	.	-	.	-	.
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	3	.	.	.	.	-
DM	Fahrzeugbau	7	459	.	.	0	.
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	4	243	.	-	0	.
35	Sonstiger Fahrzeugbau	3	216	.	.	-	-
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren u. sonstigen Erzeugnissen; Recycling	5	83	60	11	13	-
37	Recycling	5	83	60	11	13	-
<b>E</b>	<b>Energie- und Wasserversorgung</b>	<b>17</b>	<b>26 623</b>	<b>31</b>	<b>2 634</b>	<b>683</b>	<b>23 275</b>
40	Energieversorgung	17	26 623	31	2 634	683	23 275
	<b>Übrige Wirtschaftszweige</b>	<b>6</b>	<b>135</b>	.	.	.	.
	<b>Insgesamt</b>	<b>316</b>	<b>160 481</b>	.	.	.	.

<sup>1)</sup> ohne ungenutztes Wasser

<sup>2)</sup> ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen

## 2.3 Abwasserverbleib 2007 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisnummer	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Erfasste Betriebe	Ein- und weitergeleitete Abwassermenge insgesamt <sup>1)</sup>	Weiterleitung			Direkt- einleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund <sup>2)</sup>
				in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- be- handlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasser- be- handlungs- anlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- be- handlungs- anlage)	
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>				
15001	Dessau-Roßlau, Stadt	6	502	176	271	54	-
15002	Halle (Saale), Stadt	6	.	241	.	-	.
15003	Magdeburg, Stadt	10	341	232	.	-	.
15081	Altmarkkreis Salzwedel	9	236	.	-	-	.
15082	Anhalt-Bitterfeld	52	4 841	1 367	749	992	1 734
15083	Börde	34	5 954	671	1 375	-	3 908
15084	Burgenlandkreis	29	8 094	661	5 993	331	1 109
15085	Harz	29	2 396	.	1 003	.	914
15086	Jerichower Land	11	5 467	807	.	.	4 546
15087	Mansfeld-Südharz	18	1 922	131	633	72	1 086
15088	Saalekreis	38	34 096	.	3 249	25 185	.
15089	Salzlandkreis	35	51 860	581	16 229	333	34 716
15090	Stendal	12	.	.	.	.	.
15091	Wittenberg	27	5 419	1 802	.	.	3 358
<b>15</b>	<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>316</b>	<b>160 481</b>	.	.	.	.

<sup>1)</sup> ohne ungenutztes Wasser

<sup>2)</sup> ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen

## 2.4 Direkte Entsorgung des Klärschlammes aus der biologischen Abwasserbehandlung 2007 nach Wirtschaftszweigen (in Tonnen Trockenmasse)

WZ 2003	Abschnitt Unterabschnitt	Direkt ent- sorgte Menge ins- gesamt <sup>1)</sup>	Stoffliche Verwertung				Thermische Entsorgung	Deponie <sup>4)</sup>
			zu- sammen	in der Landwirt- schaft <sup>2)</sup>	bei land- schafts- baulichen Maß- nahmen <sup>3)</sup>	sonstige stoffliche Ver- wertung		
D	Verarbeitendes Gewerbe	8 111	5 314	394	852	4 068	.	.
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	3 980	3 980	.	.	.	-	-
DE	Papier, Verlags- und Druckgewerbe	.	.	.	-	.	.	-
DG	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	.	.	-	.	.	-	.
DJ	Metallerzeugung und -bearb., Herst. von Metallerzeugnissen	.	.	-	-	.	-	-
	<b>Insgesamt</b>	<b>8 111</b>	<b>5 314</b>	<b>394</b>	<b>852</b>	<b>4 068</b>	.	.

<sup>1)</sup> ohne Abgabe an andere Abwasserbehandlungsanlagen

<sup>2)</sup> nach Klärschlammverordnung

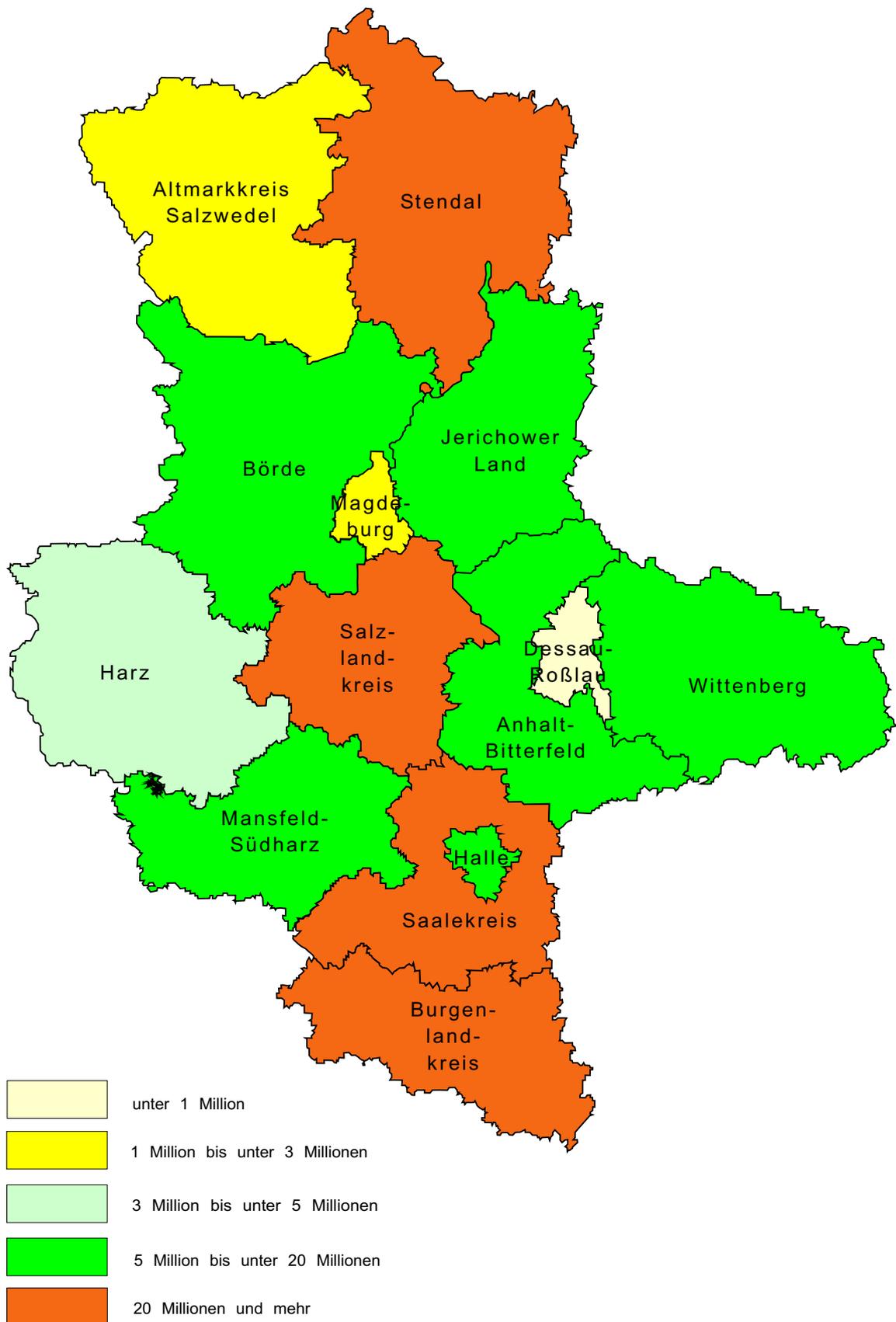
<sup>3)</sup> z.B. Rekultivierung, Kompostierung

<sup>4)</sup> soweit nach Abfallablagereungsverordnung (ABfAbIV) noch zulässig

## 2.5 Schlamm aus den chemischen oder chemisch-physikalischen Behandlungsanlagen 2007 nach Wirtschaftszweigen (in Tonnen Trockenmasse)

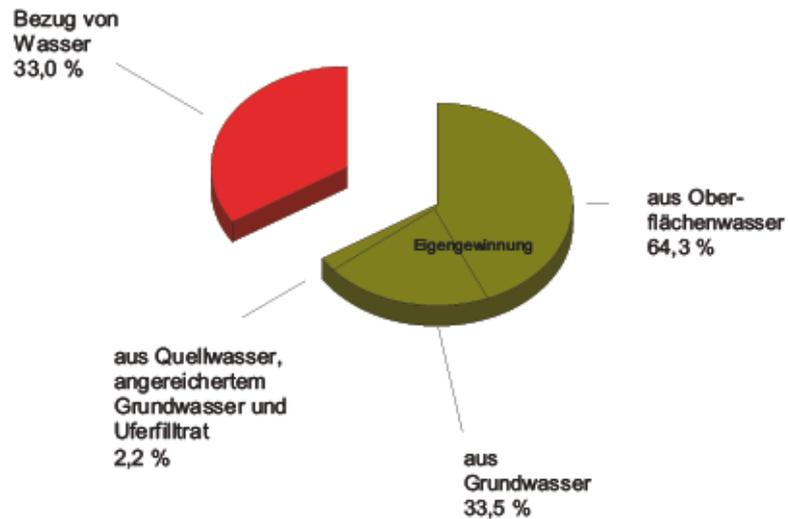
WZ 2003	Abschnitt Unterabschnitt	Entsorgte Menge insgesamt	Entsorgungsweg		
			Entsorgung als besonders überwachungs- bedürftiger Abfall	Deponie	sonstiger Verbleib
D	Verarbeitendes Gewerbe	48 243	4 568	4 309	39 366
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	39 917	1 533	-	38 384
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt-, Brutstoffen	42	42	-	-
DG	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	1 007	153	248	606
DI	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1 170	-	1 170	-
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	5 550	2 820	2 355	375
DL	Herstellung von Büromasch., DV-Geräten und -einr., Elektrotechnik, Feinmechanik u. Optik	537	-	536	1
DM	Fahrzeugbau	20	20	-	-
E	Energie- und Wasserversorgung	2 494	-	2 494	-
EA	Energie- und Wasserversorgung	2 494	-	2 494	-
	<b>Insgesamt</b>	<b>50 737</b>	<b>4 568</b>	<b>6 803</b>	<b>39 366</b>

**Wasseraufkommen der Betriebe des nichtöffentlichen Bereiches  
in Sachsen-Anhalt im Jahr 2007**  
(in Kubikmeter)



**Wasseraufkommen in den Betrieben des nichtöffentlichen Bereiches in Sachsen-Anhalt  
im Jahr 2007  
in Prozent**

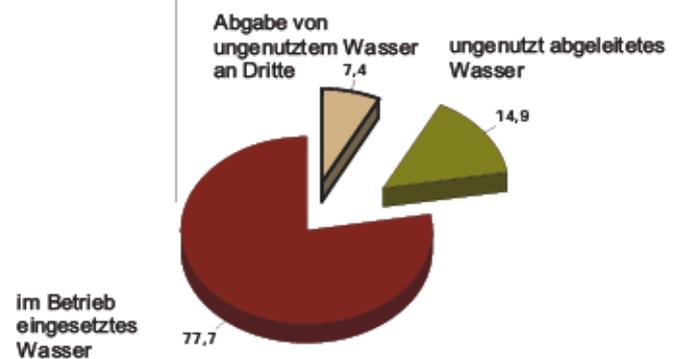
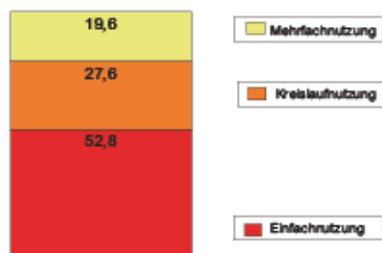
292,0 Mill. m<sup>3</sup>



**Wasserverwendung in den Betrieben des nichtöffentlichen Bereiches in Sachsen-Anhalt  
im Jahr 2007  
in Prozent**

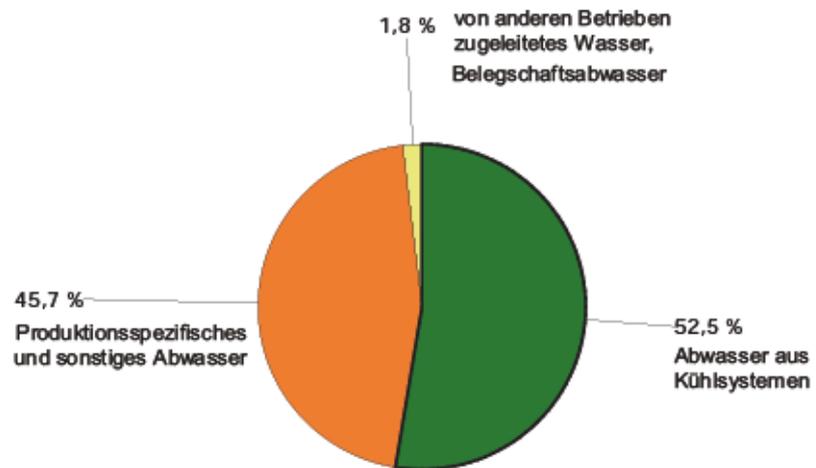
292,0 Mill. m<sup>3</sup>

im Betrieb eingesetztes  
Wasser 226,8 Mill. m<sup>3</sup>



**Abwasserarten in den Betrieben des nichtöffentlichen Bereiches in Sachsen-Anhalt  
im Jahr 2007  
in Prozent**

160,5 Mill.m<sup>3</sup>



## Veröffentlichungen <sup>1)</sup> im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Juli 2010 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 7/10	5,50
3 A 1 02	A I, A II, A III - hj-2/09	Bevölkerung der Gemeinden; Natürliche Bevölkerungsbewegungen, Wanderungen - Stand: 31.12.2009 - Gebietsstände: 31.12.2009 und 31.05.2010	9,00
3 A 1 13	A I, AVI - j/09	Ergebnisse des Mikrozensus - Haushalt und Familie - 2009	5,00
3 A 6 04	A VI - j/08	Erwerbstätige am Arbeitsort nach Kreisen - 1991 - 2008 - Jahresdurchschnittsberechnungen - Stand: August 2009 -	8,50
3 B 3 01	B III - j/09	Studierende an Hochschulen - Stand: 2009 -	9,50
3 C 3 05	C III - m-5/10	Schlachtungen und Geflügel - Mai 2010 -	1,50
3 E 1 02	E I - m-4/10	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - April 2010 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 1 08	E I - m-4/10	Auftragseingangsindex und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe April 2010 - Vorläufige Ergebnisse -	5,50
3 E 1 09	E I - vj-1/10	Produktion ausgewählter Erzeugnisse im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - I. Quartal 2010 -	2,50
3 E 2 01	E II - m-4/10	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe April 2010	2,50
3 E 4 01	E IV - j/09	Energie- und Wasserversorgung - Jahr 2009 -	3,50
3 F 1 02	F I, F II - j/09	Baufertigstellungen, Bauabgang und Wohnungsbestand im Wohn- und Nichtwohnbau - Jahr 2009 -	4,00
3 F 2 01	F II - m-5/10	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau Mai 2010	2,50
3 G 1 01	G I, G IV - m-12/09	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Dezember 2009 -	3,00
3 G 1 01	G I, G IV - m-1/10	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Januar 2010 -	3,00
3 G 1 01	G I, G IV - m-2/10	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Februar 2010 -	3,00
3 G 1 01	G I, G IV - m-3/10	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - März 2010 -	3,00
3 G 3 01 <sup>2)</sup>	G III - m-1/10	Aus- und Einfuhr - Januar 2010 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 G 3 01 <sup>2)</sup>	G III - m-2/10	Aus- und Einfuhr - Februar 2010 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 G 3 01 <sup>2)</sup>	G III - m-3/10	Aus- und Einfuhr - März 2010 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 G 3 02 <sup>2)</sup>	G III - j/08	Aus- und Einfuhr - Jahr 2008 - Endgültige Ergebnisse	24,50
3 G 4 01	G IV - m-3/10	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität März 2010; Januar bis März 2010 - Vorläufige Ergebnisse -	6,00
3 H 1 01	H I - m-11/09	Straßenverkehrsunfälle - November 2009 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I - m-12/09	Straßenverkehrsunfälle - Dezember 2009 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I - m-1/10	Straßenverkehrsunfälle - Januar 2010 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I - m-2/10	Straßenverkehrsunfälle - Februar 2010 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I - m-3/10	Straßenverkehrsunfälle - März 2010 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I - m-4/10	Straßenverkehrsunfälle - April 2010 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 L 2 03	L II - j/09	Realsteuervergleich - Jahr 2009 - Realsteuern und kommunale Steuerbeteiligung -	17,50
3 L 3 01	L III - j/09	Schulden der öffentlichen Haushalte, Einrichtungen und Wirtschaftsunternehmen Stand: 31.12.2009	4,50
3 L 4 01	L IV - j/08	Die Umsätze und ihre Besteuerung - Ergebnisse 2008 -	16,50
3 P 1 04	P I - j/08	Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung in den kreisfreien Städten und Landkreisen - 1991 bis 2008 - Stand: Juni 2010	4,50

1) Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen

2) Veröffentlichung nicht als PDF-Datei erhältlich.